



Gemeindeinformation Juni 2017

Kundmachung

Revidierung Gefahrenzonenplan

Einödgraben, Steindorferbach, Zillerbachl

Neue Gefahrenzonen und Hinweisbereiche

Gaisbichlgräben (Teileinzugsgebiet des Steindorferbaches),
Oberwiesengräben, Stubache, Steinschlag Bergfried

Der Forsttechnische Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Pinzgau hat die o.a. Gefahrenzonenpläne revidiert bzw. neue Gefahrenzonen und Hinweisbereiche ausgewiesen.

Die Gefahrenzonenpläne sind vom

Montag, 19. Juni 2017 bis einschließlich Montag, 17. Juli 2017

im Gemeindeamt Niedernsill zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Ein Vertreter der Wildbach- und Lawinerverbauung steht im Rahmen eines Sprechtages **am Donnerstag, 06. Juli 2017** im Gemeindeamt Niedernsill für die Beantwortung allfälliger Fragen zur Verfügung.

Um den Sprechtag strukturiert zu gestalten, werden Termine zugeteilt. Die Terminvergabe wird vom "Bürgerservice" der Gemeinde organisiert. Wir bitten Sie um Kontaktaufnahme: 06548/8202.

Da der Gefahrenzonenplan mitunter Auswirkungen auf die Nutzung der einzelnen Grundflächen haben kann, ersuchen wir die betroffenen Grundbesitzer, den Sprechtag am 06. Juli zu nützen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Gebietsbauleiter
DI Gebhard Neumayr eh

Der Bürgermeister
Ing. Günther Brennstener eh

Sportlerehrung

Dieses Jahr findet beim letzten Platzkonzert am 2. September um 19:30 Uhr wieder die Sportlerehrung statt.

Wir ersuchen Vereine und Sportler um entsprechende Meldung über Landesmeistertitel oder Erfolge bei nationalen bzw. internationalen Meisterschaften.

Wir freuen uns gemeinsam die Erfolge zu ehren und würdigen.

Raumordnungsangelegenheiten

In folgenden Bereichen (ca. Flächen rot schraffiert) beabsichtigt die Gemeinde, auf Ansuchen von den künftigen Bauwerbern, den Flächenwidmungsplan abzuändern.

Die Vorarbeiten zur Ausweisung der Teilbereiche werden jeweils vom Ortsplaner durchgeführt. Die Ausweisung der Flächen im Flächenwidmungsplan der Gemeinde Niedersnill, in der entsprechenden Widmung, wird in weiterer Folge einem Vorbegutachtungsverfahren des Amtes der Salzburger Landesregierung unterzogen.

Jesdorf Süd 2 – 1 Parzelle



von Grünland in Bauland

geringfügige Erweiterung Zirmkogelstraße



von Grünland in Bauland

Erweiterung Birkenweg – 1 Parzelle



von Grünland in Bauland

Erweiterung Eschenweg – 1 Parzelle



von Grünland in Bauland

Asylwerber in Niedersill – ein Rückblick

Ende 2014 – im Zuge der großen Flüchtlingsankünfte in Österreich – wurde in Niedersill ein Flüchtlingsquartier geschaffen, das über den Regionalverband Oberpinzgau betrieben wurde. Am ersten Standort in der Hacklgasse standen 10 Plätze zur Verfügung die im Dezember 2014 bezogen wurden. Im September 2016 wurde der Standort gewechselt in das neue Quartier im Haus Alpenrose. Mit Ende Mai 2017 wurde das Quartier gekündigt, nachdem nur mehr 1 Asylwerber im Ort ist, der nun privat untergebracht ist.

In diesem Zeitraum haben insgesamt 28 Männer aus Afghanistan, Syrien und Algerien in Niedersill gewohnt und auf den Ausgang ihres Asylverfahrens gewartet. Deutsch zu lernen war die erste und wichtigste Aufgabe – dazu hat sich eine Freiwilligengruppe gebildet, die mit sehr viel Engagement bis zu 4 mal wöchentlich Sprachtraining gemacht hat; bei den Begegnungscafes entstanden persönliche Kontakte zu NiedersillernInnen und Hilfe bei Behördenwegen, Arbeits- und Wohnungssuche, etc.



Nachdem Asylwerber nur sehr eingeschränkt arbeiten dürfen wurden sie vor allem über die Gemeinde für gemeinnützige Arbeiten eingesetzt.

Viele von ihnen sind nach dem Asylbescheid nach Salzburg, Linz oder Wien gezogen; einige mussten Österreich wieder verlassen – drei von ihnen sind in Niedersill geblieben:



Ali aus Syrien:

arbeitet bei der Firma Meissnitzer, wohnt mit seiner Frau Bahia und 3 Kindern in Steindorf. Die Töchter Ilaaf und Isra fühlen sich im Kindergarten sehr wohl.

Ammar, Student aus Homs/Syrien: hat die Wintersaison bei den Gletscherbahnen gearbeitet und macht gerade einen Qualifizierungskurs zur Küchenhilfe. Er möchte in der nächsten Saison gerne im Service oder als Koch arbeiten.



Hamed, Schneider aus Herad/Afghanistan: hofft auf einen positiven Ausgang seines Asylverfahrens und hat für den Sommer einen der wenigen Kontingentplätze als Saisonier im Gastgewerbe erhalten. Er arbeitet beim Gasthof Kröll in der Küche und bewohnt ein Zimmer im Hacklwirt.

An dieser Stelle möchte ich mich bedanken bei allen Menschen in Niedernsill, die bereit waren sich auf die Anforderungen der Asylunterbringung und Betreuung der Menschen einzulassen; die jeden dieser Menschen mit seiner Lebensgeschichte angenommen haben und ihnen damit eine Chance gegeben haben nach der Flucht vor dem Krieg bei uns ein neues Leben zu beginnen.

Christine Schläffer
(für die Integrationsgruppe Niedernsill)

Stellenausschreibung

Die Gemeinde schreibt infolge des Ausscheidens des derzeitigen Stelleninhabers die Position des/der

Amtsleiters(in) zum ehestmöglichen Eintritt

zur Besetzung aus. Als Leiter(in) des inneren Dienstes ist der/die Amtsleiter(in) für die ordnungsgemäße Verwaltung und Führung der Gemeindegeschäfte durch das Gemeindeamt verantwortlich. Im Besonderen sind folgende Bereiche abzudecken:

Aufgabenbeschreibung:

- Leitung des Gemeindeamtes sowie selbstständige Führung der gesamten Verwaltung
- Weiterentwicklung eines professionellen und übergreifenden Verwaltungsmanagements
- Rechtliche Angelegenheiten
- Ausschreibungen, Vereinbarungen und Vertragswesen
- Sitzungsangelegenheiten
- Personalangelegenheiten

Anstellungsprofil:

- Erfolgreicher Abschluss einer Reifeprüfung
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Mehrjährige Management- und Mitarbeiterführungscompetenz
- Bereitschaft zur Fortbildung und Ablegung der erforderlichen Dienstprüfungen
- fundierte EDV-Kenntnisse
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Teamfähigkeit
- Verhandlungsgeschick & Durchsetzungsvermögen
- idealerweise Erfahrung in der Abwicklung von Bauverfahren
- Führerschein der Klasse B

Wenn Sie als Amtsleiter(in) einer modernen, bürgerorientierten Verwaltung gemeinsam mit dem Bürgermeister und der Gemeindevertretung interessiert sind, werden Sie eingeladen, Ihre Bewerbung an das Gemeindeamt Niedernsill, zH AL Ing. Siegfried Wartbichler, Dorfstraße 4, 5722 Niedernsill zu richten.

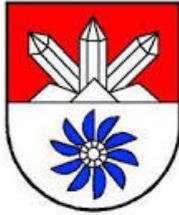
Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Um eine möglichst objektive Besetzung zu garantieren, wird das Auswahlverfahren durch ein Personalberatungsbüro begleitet.

Ihrer schriftlichen Bewerbung legen Sie bitte bei:

Lebenslauf, Lichtbild, Geburtsurkunde, ev. Heiratsurkunde, österr. Staatsbürgerschaftsnachweis, Nachweis der abgeschlossenen Schulbildungen und Dienstzeugnisse, polizeiliches Führungszeugnis.

**Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister**

Günther Brennstener eh



Uttendorf

Haus der Senioren



Niedersill

Auslagerung der Betriebsführung - eine wohlüberlegte Entscheidung



Die personellen Veränderungen bzw. Abgänge in der Heimleitung und in der Pflegedienstleitung haben die Gemeinden Uttendorf und Niedersill zum Anlass genommen, die Möglichkeiten der künftigen Betriebsführung einer genauen Betrachtung und Gegenüberstellung zu unterziehen. Vorrangiges Ziel war die Schaffung einer optimierten Organisationsstruktur im Mitarbeiterbereich, um die Qualität in der Betreuung und im Wohnen für unsere Bewohner im Haus der Senioren in Uttendorf weiterhin abzusichern.

Solide Grundlagenarbeit

Von Anfang an war klar, dass die beiden Gemeinden mit diesen Überlegungen vor einer großen Zukunftsentscheidung stehen, die einer soliden Grundlagenarbeit bedarf. Von den Mitgliedern des Gemeindeverbandes (zusammengesetzt aus allen Mitgliedern der beiden Gemeindevorstellungen), wurde gemeinsam ein Kriterienkatalog ausgearbeitet und dieser in eine Ausschreibung für die Angebotslegung an

mögliche externe Dienstleister eingearbeitet. Diese Kriterien wurden in verschiedene Kategorien (Pflege, Mitarbeiter, Kosten, Erhaltung, Zusammenarbeit, Allgemeines) sortiert und bildeten zusammen mit den darüberhinausgehenden Betriebsführungszielen sowie der erkennbaren Stärken und Schwächen der Anbieter die Grundlage für weitere Entscheidungen im Gemeindeverband. In weiterer Folge wurde das Bestgebot einer etwaigen Weiterführung durch die Gemeinden gegenübergestellt und die Möglichkeiten miteinander verglichen.

Anbieter

Zur Angebotslegung eingeladen waren die Dienstleister Pro Humanitate/ÖRK Salzburg, das Salzburger Hilfswerk und die Firma Senecura. Mit Ausnahme von Senecura wurden von den sozialen Dienstleistungsanbietern auch Angebote gelegt und dem Gemeindeverband entsprechend vorgestellt.

Nach mehreren Arbeitssitzungen des Gemeindeverbandes, Rückfragen in anderen Heimen und Nachverhandlungsgesprächen durch die beiden Bürgermeister, lässt sich das Ergebnis wie folgt zusammenfassen:

- eine Auslagerung macht auf jeden Fall Sinn. Die umfangreichen Erfahrungen und die großen Personalressourcen, der in diesem Bereich tätigen professionellen Dienstleister, sowie die Erfahrungen anderer Gemeinden, zeigen die Vorteile der ausgelagerten

und breiter aufgestellten externen Betriebsführung als die nachhaltigste und zuverlässigste Lösung auf

- Insgesamt ist das Hilfswerk als Bestbieter klar hervorgegangen

Beschluss im Gemeindeverband für die Auslagerung der Betriebsführung an das Hilfswerk

Nach Anpassung der Satzungen durch die Ermächtigung der Gemeindevertretungen und intensiven Diskussionen im Gemeindeverband (Gemeindevorstellungen beider Gemeinden) wurde die Auslagerung der Betriebsführung an das Salzburger Hilfswerk auf Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages beschlossen. Die Betriebsführungsauslagerung wurde Ende Juni 2017 beim Land Salzburg angezeigt und der Vertragsbeginn mit 1. Juli 2017 fixiert.

Die Gemeinden Uttendorf und Niedersill als Eigentümer des Hauses der Senioren in Uttendorf beschreiten mit der Auslagerung der Betriebsführung einen bereits von vielen Gemeinden vorgelebten, zeitgemäßen und zukunftsfähigen Weg. Mit dem Salzburger Hilfswerk wurde ein heimischer und kompetenter Partner gefunden, welcher seine ganze Fachkompetenz einbringen wird und wir uns deshalb auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit freuen dürfen.

Das ist uns besonders wichtig:

Pflege:

- Die Pflegedienstleitung muss im Haus präsent sein und es darf zu keiner Teilung mit anderen Häusern kommen.

Mitarbeiter:

- Mitarbeiter sind zu übernehmen, bei bestehendem Dienstverhältnis besteht freie Wahl des Dienstnehmers
- Mitspracherecht der Gemeinden bei der Besetzung von Leitungspositionen

(Verwaltungs- und Pflegedienstleitung sowie Küche)

- Bei Personalbesetzungen sind Bewerber aus Uttendorf und Niedersill bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt anzustellen

Kosten:

- Die Betriebskosten trägt der Dienstleister

Erhaltung:

- Das Haus bleibt Eigentum der Gemeinden
- Für die Instandhaltung, Nachrüstung, Ersatzbeschaffung aller beweglichen Anlagenteile sowie des Inventars ist der Dienstleister verantwortlich
- Dem Dienstleister übergebenes und vom Dienstleister angeschafftes Inventar geht in das Eigentum der Gemeinden über

Zusammenarbeit:

- Aufrechterhaltung der freiwilligen und ehrenamtlichen Dienste (Besuchsdienste etc.)
- Aufrechterhaltung der Veranstaltungen und Feste dem Jahreskreis entsprechend (Fasching, Muttertag, Weihnachten usw.)

Allgemeines:

- Aufnahme ortsfremder Personen (nicht Uttendorf oder Niedersill) bedarf der Zustimmung der Gemeinden
- Essen auf Rädern sowie der Mittagstisch für Senioren, Schulen und Kindergärten ist aufrecht zu erhalten
- Jedenfalls nicht auszulagern ist die Küche
- Organisatorische Hilfestellung für Bewohner im „betreubaren Wohnen“ Uttendorf bleibt aufrecht

Ferienprogramm Niedernsill

kostenlos für Niedernsiller Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren

Die Gemeinde Niedernsill hat sich wieder um die Erstellung eines Ferienkalenders bemüht.

Wir möchten uns bei allen, die zum Gelingen dieses Projekts beitragen, recht herzlich bedanken. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und laden alle interessierten Kinder und Jugendliche zum Mitmachen ein. Eltern haften für ihre Kinder!!!

Wie die Nacht geboren wurde

Wir gestalten den nächtlichen Zauberwald mit geheimnisvollen Lichtern, wilden Gestalten und unheimlichen Geräuschen und Melodien.

Erforderlich: Getränk und kleine Jause für Zwischendurch, ein Sitzkissen

Wann: **jeden Donnerstag im Juli und August**

Treffpunkt: 17.00 Uhr direkt beim Liebesbrunnen in Niedernsill

Anmeldung am Vortag bis 18.00 Uhr im TVB Niedernsill 06548 8232



Schreibwerkstätte

„Drei!!! und Drei???“ Wir schreiben ein Drehbuch. Lustige Werkstatt für Kinder ab 8 Jahren.

Wann: Dienstag, 11. Juli von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Samerstall



Hundeverein

Umgang und Verstehen von Hunden verschiedener Rassen

Wann: Montag, 17. Juli von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: beim Hundeabrichteplatz - Unterwiesstraße

Kennenlernen der fleißigen Bienen

„Vom Blütenstaub zum Honig“

Wann: Mittwoch, 26. Juli von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Fam. Szilagyi, Gartenweg 2 (oberhalb der Volksschule)



Musikworkshop

Vorstellung und probieren verschiedener Instrumente, Mindestanzahl 10 Kinder

Wann: Dienstag, 1. August von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Musikprobelokal im Haus der Vereine

Bogensport zum Ausprobieren

Für Kinder ab 10 Jahren oder mit Begleitung
Wann: Freitag, 4. August von 14:00 bis 17:00
Wo: FITA Platz beim Bogensportverein



Tennispielen

Spiel und Spaß mit Lukas + Tim Hartmann
Wann: Freitag, 11. August von 9:00 bis 12:00 Uhr
Wo: Tennisplatz

Spannende Einblicke in das Feuerwehrwesen

Feuerlöschschulung, Bergeübung, uvm.
Wann: Mittwoch, 16. August von 9:00 bis 12:00 Uhr
Wo: Feuerwehrhaus



Filzen mit Maria Junger

Filzen von Handytascherl, Hütchen, Schlüsselanhänger, uvm.
Wann: Dienstag, 22. August von 9:00 bis 12:00 Uhr
Wo: Pavillon am Dorfplatz

Norikermuseum

Alles rund um das heimische Norikerpferd
Wann: Dienstag, 29. August von 9:00 bis 12:00
Wo: EG beim Samerstall



Volleyball

Sport – Spiel und Spaß mit dem Volleyball
Wann: Dienstag, 5. September von 14:00 bis 17:00
Wo: am Freizeitgelände beim Volleyballplatz

Anmeldung für alle Angebote bis spätestens 1 Woche vor Beginn der Veranstaltung
im Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 06548/8202 oder per E-Mail unter

gemeinde@niedernsill.at

Eltern haften für ihre Kinder!
